



VDE 701 Prüfung mit dem easytool Secutest

Benutzerhandbuch

Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben sind ohne Gewähr. Die protonic software GmbH geht hiermit keinerlei Verpflichtungen ein. Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird auf Basis eines Lizenzvertrages geliefert.

Die einzelnen Funktionen werden anhand von Screenshots erklärt. Je nachdem über welche easyjob Lizenz, Betriebssystem oder Office Version Sie verfügen, können sich Funktionen und Screenshots in Ihrer Umgebung zu dieser Anleitung unterscheiden oder erst in späteren Versionen verfügbar sein.

Dieses Handbuch oder Ausschnitte aus diesem Handbuch dürfen ohne schriftliche Genehmigung der protonic software GmbH nicht kopiert oder in irgendeiner anderen (z.B. digitaler) Form vervielfältigt werden.

protonic und easyjob sind eingetragene Warenzeichen der protonic software GmbH in Deutschland und anderen Ländern.

Microsoft Windows, SQL und Office sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corp. in den USA und anderen Ländern, List & Label ist ein eingetragenes Warenzeichen der Combit Software GmbH.

Handbuch Version November 2018

Dokumentation auf Grundlage der easyjob® Version 5.3.1.29

Copyright © 2018
protonic® software GmbH
Frankfurter Landstr. 52
63452 Hanau
Deutschland

www.protonic-software.com

Einleitung.....	4
Wichtiger Hinweis	5
Hauptgeschäftsstelle	5
Support.....	5
Training	5
Über diese Anleitung	5
Schreibkonventionen	6
Weitere Dokumentation	8
easytool Secutest.....	9
Systemvoraussetzungen	11
Geräte Support	11
Wichtiger Hinweis zum Prüfen von Geräten mit hohem Einschaltstrom	11
Ablauf der Prüfung.....	12
Vergleichsübersicht der Prüfabläufe	12
Prüfgerätespeicher Import.....	12
Advanced Test Process.....	13
Einrichtung	14
Besonderheiten easytool Secutest	14
Prüfgerätespeicher importieren.....	18
Prüfungen mit dem Advanced Test Prozess durchführen.....	19
Grundeinstellungen	19
Grundeinstellungen am Secutest	19
Prüfung durchführen.....	23
Prüfprotokolle einsehen und drucken.....	25
Prüfergebnisse einsehen	25
Druckausgabe	27
Häufig gestellte Fragen	28
Der Prüfablauf startet nicht mit der Barcodeabfrage	28
Barcodescanner liest keine Barcodes	28
Prüfadapter.....	30

EINLEITUNG

Hier finden Sie alle Informationen
zum Aufbau und den Inhalten
dieses Dokumentes.



Wichtiger Hinweis

Diese Anleitung gibt eine Einführung in den easytool Secutest.

Die Entwicklung sowie die Dokumentation der easyjob Vermietsoftware haben wir mit großer Sorgfalt durchgeführt. Die einzelnen Programmfunktionen unterliegen unseren kontinuierlichen Qualitätssicherungsprozessen. Wir können jedoch Fehler nicht ausschließen.

Hauptgeschäftsstelle

protonic software GmbH
Frankfurter Landstr. 52
63452 Hanau
Deutschland

<http://www.protonic-software.com>

Support

Nähere Informationen zu den Supportoptionen finden Sie im Internet unter

<http://www.protonic-software.com/de/service/news/>.

Zusätzlich steht ein Supportforum zum Austausch mit anderen Anwendern bereit. Sie finden das Supportforum unter <http://forum.protonic-software.com>

Training

Wir bieten zu dem umfangreichen Thema speziell angepasste Trainings an.

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie über unsere Internetseite und über unseren Vertrieb.

Über diese Anleitung

Vielen Dank für den Kauf des easytool Secutest. Das folgende Dokument gibt Ihnen Hinweise zum praktischen Einsatz des easytool Secutest.

Eine genaue Bedienungsanleitung des Gerätes finden Sie im [Originalhandbuch](#).

Die Datenübernahme zu easyjob ist im easyjob Handbuch im Kapitel Werkstatt beschrieben.

Weitere Literatur rund um die VDE 0701/0702 sowie VDE 0100 finden Sie im Dokument [Sicherheit bei Produktionen und Veranstaltungen – Prüfung elektrischer Anlagen und Geräte](#).

Schreibkonventionen

Die folgenden Schreibkonventionen werden in diesem Dokument verwendet.



Lizenzabhängige Funktionen

Einzelne Programmfunktionen sind je nach Lizenz in Ihrer easyjob Umgebung verfügbar. Das kann einzelne Programmfunktionen oder auch ganze Module betreffen.

Die nur in einzelnen Modulen verfügbare Funktionen sind mit den Mindest-Editionssymbolen **S**, **M**, **L** oder **XL** gekennzeichnet. easyjob S ist in einigen Funktionen eingeschränkt. Hierfür erfolgt kein Hinweis. Die Limitierungen entnehmen Sie der Versions-Vergleichs-Matrix auf unserer Webseite.

Funktionen, die nur in Verbindung mit einer Subscription verfügbar sind, sind mit dem Symbol **e** gekennzeichnet.

Beispiel:

L	Die Funktion ist nur in easyjob L und easyjob XL verfügbar
L e	Die Funktion ist nur in easyjob L und XL mit einer aktuell laufenden Subscription verfügbar.

easyjob spezifische Fachbegriffe (Terminologie)

Um in einzelnen Fällen die Verständlichkeit einer Beschreibung zu verbessern, werden easyjob spezifischen Fachbegriffe (Terminologie) farblich **hervorgehoben**.

Beispiel: Bei den Gruppen **Projekt** und **Job** haben Sie zusätzlich die Möglichkeit eine **Vorlage** auszuwählen.

Arbeitsschritte, Schaltflächen Aktionen und Menüpfade

Einzelne Arbeitsschritte, Aktionen, Menüpfade oder Klicks werden durch das Symbol „**↔•**“ voneinander getrennt bzw. eingeleitet.

Im Kontext verwendete Schaltflächen, Menüs, Reiter, Karteikarten usw. werden farblich **hervorgehoben**.

Beispiel 1: Hierfür setzen Sie den Haken in das Feld **Listeneditor aktivieren**.

Beispiel 2: easyjob Menü **↔• Ansicht ↔• Monatsübersicht**

Beispiel 3: **↔• Hilfe**

Beispiel 4: **↔• Ok**

Verweise auf andere Kapitel

Verweise auf andere Kapitel und Abschnitte sind mit einem Handbuch-Icon versehen und am Bildschirm farblich dargestellt.

Beispiel: Siehe Abschnitt **📖 Wichtige Informationen**.

Wichtige Informationen

Wichtige Informationen werden mit orangefarbenen Hintergrund und mit einer Lampe dargestellt.











Beispiel:



Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig. Diese Information ist wichtig.

Sondertasten

Sondertasten werden mit folgenden Symbolen dargestellt:

	Windows Taste
	Tabulator Taste
	Pfeiltasten
	Return Taste
	Kontextmenütaste
	Escape Taste
	Funktionstaste 1
	Steuerungstaste. Halten Sie die Steuerungstaste gedrückt und drücken zusätzlich die Taste A
	Altaste. Halten Sie die Altaste gedrückt und drücken zusätzlich die Taste H
	Entfernen Taste

Formulierung

In dieser Anleitung und in easyjob-Beispielen werden Begriffe wie z. B. Mitarbeiter, Helfer, Techniker oder Schreiner sowohl für männliche als auch für weibliche Personen verwendet.

Erläuterungen zu Screenshots

Erläuterungen zu Screenshots werden mit Nummern ① ② ③ und Pfeilen → markiert.

Hervorhebungen in Screenshots werden durch orange Rahmen dargestellt.

Nummer	Bezeichnung	Name1	Art	Rechnungsdatum	Netto	Brutto	Umrechnungskurs	ISO Code
12-0009	EM-Live Übertragung	XY Event Productions	Rechnung	05.09.2016	13.854,32 €	16.487,35 €	1,000000	EUR
12-0005	Vermietung Projektor XL	XY Event Productions	Rechnung	30.08.2016	2.500,00 €	2.975,00 €	1,000000	EUR
12-0003	EM Live Übertragung	XY Event Productions	Rechnung	05.09.2016	72.726,67 €	86.491,51 €	1,000000	EUR
12-0001	Vermietung Projektor XL	XY Event Productions	Rechnung	30.08.2016	2.500,00 €	2.975,00 €	1,000000	EUR
10-0003	Beispieljob	XY Event Productions	Rechnung	21.07.2016	41.650,00 €	41.650,00 €	1,000000	EUR
12-0013	Abverkauf Podeste	UEFA Events SA	Rechnung	05.09.2016	3.200,00 €	3.200,00 €	1,000000	EUR
10-0001	Beispieljob005	Messe Frankfurt	Rechnung	21.07.2016	17,46 €	17,46 €	1,000000	EUR
02-0001	Beispielprojekt	MaxBeispielkunde	Rechnung	23.07.2016	492,00 €	570,72 €	1,000000	EUR
12-0004	Talkshow Festinstallation	Hotel Berlin Hof GmbH	Gutschrift	05.09.2016	-22.999,03 €	-27.368,85 €	1,000000	EUR
16-0003			Rechnung	19.09.2016	0,00 €	0,00 €	1,000000	EUR
10-0005	Beispielprojekt 02		Rechnung	21.07.2016	1.649,18 €	1.962,52 €	1,000000	EUR
Summen	Anzahl	12	Netto	115.590,20 €	Brutto	128.959,71 €		

Weitere Dokumentation

Um Ihnen das Einarbeiten und Nachschlagen zu vereinfachen, haben wir die easyjob Dokumentation in mehrere Teile gegliedert.

Eine Übersicht aller Dokumentationen finden Sie auf folgender Internetseite:

<http://www.protonic-software.com/de/service/downloads/>

EASYTOOL SECUTEST

Mit dem easytool Secutest wird die nach der BGV vorgeschriebene Schutzprüfung (VDE 0701) schnell und einfach durchgeführt.

Das easytool Secutest arbeitet mit einer speziell für die Veranstaltungsbranche angepasster Firmware. easytool Secutest konfigurierte Geräte werden nur durch Protonic Software GmbH vertrieben. Auf Anfrage können ältere Geräte umgerüstet werden. In Verbindung mit den Barcodes werden die Prüfergebnisse automatisch den einzelnen Artikeln zugeordnet und die Wiederholungsprüfung festgesetzt. Der Vorgang reduziert den Dokumentationsaufwand erheblich und vermeidet Fehler durch eine manuelle Erfassung.

Systemvoraussetzungen

Sie benötigen einen Computer mit einer freien RS232 oder USB-Schnittstelle.

Folgende Prüfgeräte werden zum Datenimport sowie für das Programmmodul Advanced Test Process unterstützt:

- easytool Secutest S2|N+
- easytool Secutest SII

Geräte Support

Fragen zur Bedienung des Secutests und zum Betriebsablauf beantwortet Ihnen der Hersteller GMC Instruments. Support bei Fragen zur Integration und Datenaustausch mit easyjob erhalten Sie über unseren Support via <http://helpdesk.protonic-software.com>

Im Falle eines Gerätedefektes übernehmen wir für Sie die Reparaturabwicklung. Kontaktieren Sie uns hierzu über <http://helpdesk.protonic-software.com>

Wichtiger Hinweis zum Prüfen von Geräten mit hohem Einschaltstrom



Damit der Secutest möglichst genaue Messergebnisse liefert, sind sehr hochwertige Relais mit Goldkontakten verbaut. Da in der Eventbranche einige Geräte mit einem extrem hohen Einschaltstrom verwendet werden, kann es durch den Funkenschlag im Relais zu einer hohen Belastung und dadurch ein langfristiger Defekt entstehen.

Deshalb sollte das Gerät erst nach dem Start des Funktionstestes (bei bereits aufgeschalteten 230 Volt) eingeschaltet werden. Bei Geräten ohne Betriebsschalter, wie z. B. Stufenscheinwerfer, muss ein Schalter zwischengeschaltet werden.

Damit Sie sich keinen Kabelschalter selbst bauen müssen, liefern wir seit geraumer Zeit die easytool Secutests mit einem Kabelschalter aus.



Mit dem Kabelschalter können nur Geräte der Schutzklasse 1 getestet werden.

Ablauf der Prüfung

Es gibt zwei Arten des Prüfablaufs. Mit dem Prüfspeicherimport werden zunächst Prüfungen erstellt und die Prüfergebnisse aus dem Prüfgerätespeicher ausgelesen. Der Advanced Test Process liest in Echtzeit die Prüfdaten aus.

Beide Module können auch kombiniert eingesetzt werden.

Vergleichsübersicht der Prüfabläufe

	Prüfgerätespeicher importieren	Advanced Test Process
Notwendigkeit von Barcodes	Empfohlen. Ohne Barcodes höherer Aufwand, da Werkstattvorgänge manuell angelegt werden müssen und pro Vorgang die Prüfergebnisse live übertragen werden müssen. Der Prüfgerätespeicher kann dann nicht verwendet werden	Empfohlen, aber nicht zwingend notwendig
Prüfung von Mengenartikeln	Nur wenn für jeden Artikel ein Gerät angelegt wird	Mengenartikel können ohne Anlage eigener Geräte geprüft werden
Prüfgerät muss zur Prüfung mit dem Computer verbunden sein	Nein	Ja
Lizenz notwendig	Nein, in easyjob enthalten	Ja

Prüfgerätespeicher Import

An dem Prüfgerät wird ein Barcodescanner angeschlossen. Vor jeder Prüfung wird der jeweilige Barcode des Artikels gescannt. Nach dem Abschluss der Prüfung wird das Prüfergebnis in Verbindung zum Barcode gespeichert.

Nach der Durchführung von maximal 100 Prüfungen wird das Prüfgerät mit easyjob verbunden und der Prüfgerätespeicher ausgelesen.

Zu jedem geprüften Gerät erstellt easyjob einen Werkstattvorgang und legt das jeweilige Prüfergebnis ab.

Advanced Test Process

Das Prüfgerät wird mit dem Computer verbunden. Das zu prüfende Gerät oder der Artikel wird in easyjob ausgewählt und anschließend die Prüfung durchgeführt. Bei nicht aktiven Verbrauchern steuert easyjob vollautomatisch den Prüfungsvorgang. Es muss kein Knopf am Prüfgerät betätigt werden. Nach der Prüfung wird ein Werkstattvorgang erzeugt und das jeweilige Ergebnis zugeordnet. Bei Mengenartikeln wird zur eindeutigen Identifizierung des Artikels eine Prüfplakette mit laufender Vorgangsnummer gedruckt.

Im Vergleich zum Prüfgeräteimport wird der Prozess durch folgende Funktionalität beschleunigt:

- Prüfergebnisse zu Mengenartikeln können ohne Anlage von Geräten (ohne Seriennummern oder Ähnliches) nach verfolgbar dokumentiert werden. Dies wird über eine eindeutige Prüfnummer auf der Prüfplakette realisiert.
- Es können zwei Secutests gleichzeitig verwendet werden. Während das eine Gerät automatisiert prüft, kann am anderen Gerät der neue Prüfling angeschlossen werden.
- Die Parameter, Länge und Querschnitt von Leitungen, werden voreingestellt und müssen nicht manuell ausgewählt werden.

Einrichtung

Besonderheiten easytool Secutest

Die easytool Firmware wurde für die Eventbranche optimiert. Die Medizintechnik-Prüffunktionalität ist durch die Speicherung der Leistungsdaten nach dem Funktionstest ersetzt.

Funktionstest am Secutest SII speichern

Nach der erfolgreichen Durchführung der Prüfung kann über den Funktionstest die Schein- und Wirkleistung gespeichert werden.

Da der Zeitpunkt der Leistungsmessung bei verschiedenen Geräten unterschiedlich gewählt werden muss, wird dieser über die Funktionstasten bestimmt.

Funktionstest speichern:

1. Starten Sie nach der erfolgreichen Prüfung den [Funktionstest](#)

An Prüfdose SK I			Alle Messwerte am Netz		L/N
Ergebnis Passiv					
MIN/MAX WERTE		GRENZWERTE			
RSL	0.054 Ω	<0.300 Ω	ULN	233.5 V	
Riso	> 310.0 MΩ	>1.000 MΩ	ΔI	0.006 mA	
Uiso	526 V	500 V	Iv	0.23 A	
IEA	0.002 mA	<3.500 mA	P	52 W	
			S	53 VA	
			LF	0.98	
			W	0.000 kWh	
			t	00:00:12	
bestanden!			▲ Messwerte neu bestimmen		
↶ Neu ▲▼ Seite ● Fkt.			▼ Funktionstest speichern		
			↶ Netzmessungen beenden		

Über die obere Funktionstaste werden die aktuellen Werte neu aufgenommen. Über die obere Funktionstaste werden die aktuellen Werte neu aufgenommen.

Die untere Funktionstaste ermöglicht die aufgenommenen Werte zum Funktionstest zu speichern.

2. [Funktionstest speichern](#)

Beachten Sie, dass Sie den Funktionstest speichern nur einmalig ausführen, da sonst vorherige Ergebnisse überschrieben werden können.



Bitte beachten Sie, dass beim Secutest SII nur einmal der Button Funktionstest speichern gedrückt werden darf.

Funktionstest am Secutest S2|N+ speichern

Nach der erfolgreichen Durchführung der Prüfung kann über den Funktionstest die Schein- und Wirkleistung gespeichert werden. Da der Zeitpunkt der Leistungsmessung bei verschiedenen Geräten unterschiedlich gewählt werden muss, wird dieser über die Funktionstasten bestimmt.

Der Funktionstest kann nur gespeichert werden, wenn der **Autostore** im Prüfablauf deaktiviert ist.

Funktionstest speichern:

1. Starten Sie nach der erfolgreichen Prüfung den **Funktionstest**

An Prüfdose SK I Aktiv			Alle Messwerte am Netz L/N	
MIN./MAX WERTE		GRENZWERTE		
R _{SL}	0.018 Ω	<0.300 Ω	U _{LN}	234.0 V
R _{iso}	> 310.0 MΩ	>1.000 MΩ	ΔI	0.003 mA
U _{iso}	526 V	500 V	I _V	0.24 A
I _{EA}	0.000 mA	<3.500 mA	P	52 W
			S	56 VA
			LF	0.92
			W	0.000 kWh
			t	00:00:00
bestanden!			▲ Messwerte neu bestimmen	
← Neu ▲▼ Seite ● Fkt.			▼ Funktionstest Übernahme	
			← Netzmessungen beenden	

Über die obere Funktionstaste werden die aktuellen Werte neu aufgenommen. Über die obere Funktionstaste werden die aktuellen Werte neu aufgenommen.

Die untere Funktionstaste ermöglicht die aufgenommenen Werte zum Funktionstest zu übernehmen.

2. ➡ **Funktionstest speichern.**

Beachten Sie, dass Sie den Funktionstest speichern nur einmalig ausführen, da sonst vorherige Ergebnisse überschrieben werden können.

Alle Messwerte am Netz L/N		Ergebnis	
<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"> Die Daten werden in das Protokoll übernommen. </div>		U _{LN}	234.1 V
		ΔI max	0.008 mA
		I _V max	0.24 A
		P max	52 W
		S	56 VA
		LF	0.98
		W	0.001 kWh
		t	00:02:06
▲ Messwerte neu bestimmen		Funktionstest bestanden ?	
▼ Funktionstest Übernahme		← ja ▲ nein	
← Netzmessungen beenden			

- Um das Prüfergebnis mit dem Funktionstest zu übernehmen, drücken Sie im Folgedialog zweimal die Pfeiltaste **nach oben** und wählen **Speichern**.



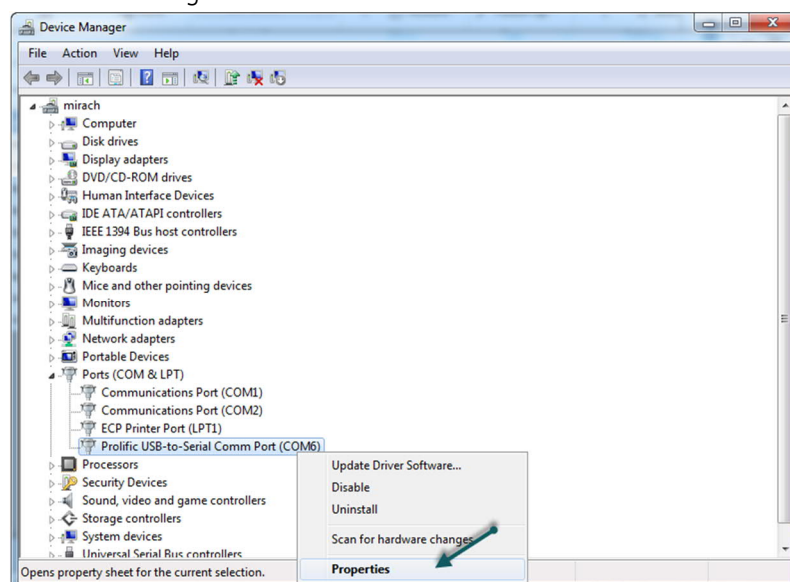
Anschluss an den Computer

Da der Secutest keine USB Schnittstelle besitzt, liefern wir unsere Geräte mit einem USB-RS232 Adapter aus. Aktuelle Windows Versionen erkennen das Gerät und installieren den Treiber automatisch.

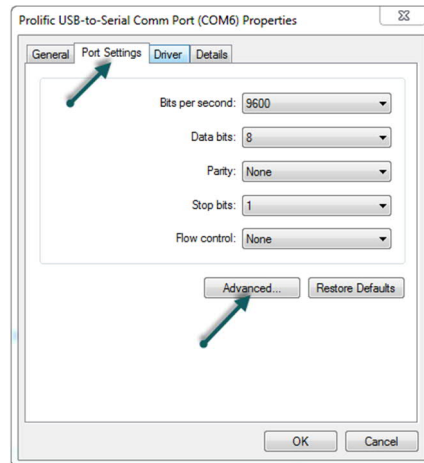
Der Portnummer wird von Windows automatisch vergeben. Sie können den Port im Windows Geräte manager einsehen und verändern.

Portnummer einsehen und verändern:

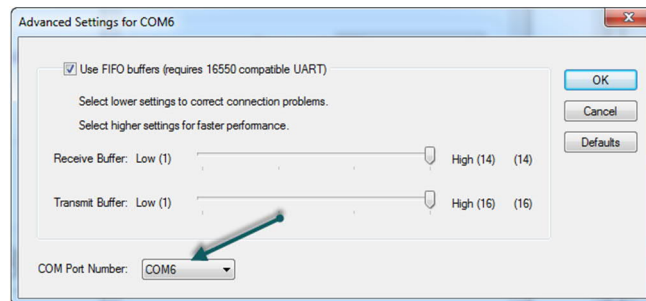
- Öffnen Sie die Systemeigenschaften
- ↩ • **Geräte manager**
- Öffnen Sie die Eigenschaften des Ports



4. ↩ • **Erweitert** auf der Karteikarte **Port Einstellungen**



5. Im folgenden Dialog können Sie die automatisch gewählte Portnummer einsehen und verändern



6. Stellen Sie die gewählte Portnummer in den easyjob Secutest-Einstellungen ein

Prüfgerätespeicher importieren

Mit dem easytool Secutest werden die BGV A3 Prüfergebnisse ausgelesen und automatisch den jeweiligen Geräten zugeordnet.

Die Zuordnung erfolgt auf Grundlage des vor der Prüfung gescannten Barcodes.

BGV A3 Prüfergebnisse importieren:

1. easyjob Menü ➡ [Werkstatt](#)
2. ➡ • Prüfergebnisse importieren
3. ➡ • [Start](#)

Nach dem Import werden die die Prüfergebnisse angezeigt.

Übertragen	Barcode	Artikel	Seriennummer	Inventarnummer	Prüfdatum	TestTyp	SK	Ergebnis	Sichtprüf.
<input checked="" type="checkbox"/>	@si3418	Studio Due City Color 1800HMI	008		07.04.09 16:20:29	VDE0702	SK II	Bestanden	bestanden
<input checked="" type="checkbox"/>	@si3592	Projektor	8493734581	38238387984	14.12.09 19:18:47	VDE0702	SK II	Bestanden	bestanden

Werkstattvorgänge aus den importieren Prüfergebnissen erzeugen.

1. Geben Sie in der Gruppe [Vorgangsdaten](#) die Parameter für die neuen Vorgänge an
2. Nach dem Erstellen der Werkstattvorgänge können die Prüfungen aus dem Speicher des Gerätes gelöscht werden. Wählen Sie hierzu die Option:

Prüfergebnisse löschen

☐ keine

☒ zu übertragenen Geräten

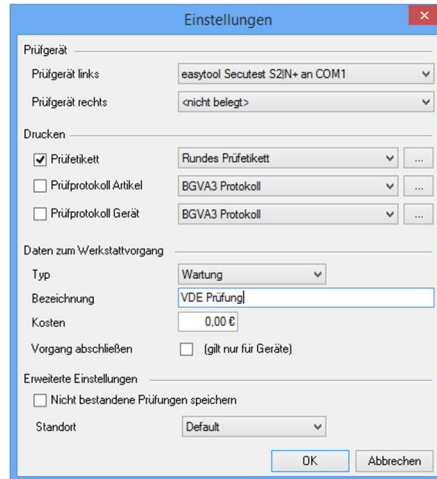
☐ alle

3. Haken Sie die zu übertragenden Ergebnisse in der Spalte [Übertragen](#) aus
4. Klicken Sie auf [Start](#), um die Vorgänge auf Basis der Prüfergebnisse zu erzeugen

Prüfungen mit dem Advanced Test Prozess durchführen

Grundeinstellungen

Beim Starten des Advance Test Prozess nehmen Sie zunächst die Grundeinstellungen vor. Die angeschlossenen Prüfgeräte werden automatisch erkannt.



Nach jeder erfolgreich durchgeführten Prüfung können Sie den Autodruck der Prüfplakette aktivieren. Sollten Sie eine schriftliche Dokumentation der Prüfergebnisse benötigen, können Sie auch das jeweilige Prüfprotokoll auf dem Drucker ausgeben.

Zu jeder Prüfung wird automatisch ein Werkstattvorgang erzeugt. Sie können konfigurieren, von welchem Typ die automatischen Vorgänge sind, darüber hinaus auch den Standard-Namen.

Gleiche Mengenartikel, die am gleichen Tag durchgeführt werden, werden in einem Werkstattvorgang zusammengefasst. Hierbei erhöhen sich für jede Prüfung die voreingestellten Kosten.

Grundeinstellungen am Secutest

Zur Vorbereitung mit dem Advanced Test Process müssen einige Einstellungen am Secutest vorgenommen werden.

Zum Prüfen von aktiven und passiven Verbrauchern und Leitungen deaktivieren Sie Secustore:

1. **Menü**
2. **Setup**
3. **Secustore** deaktivieren

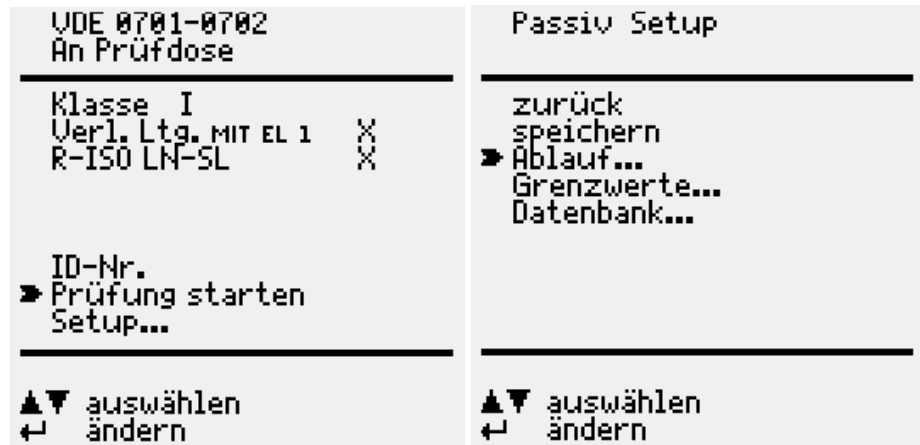
Prüfung von aktiven und passiven Verbrauchern

Zur Prüfung von aktiven und passiven Verbrauchern müssen folgende Grundeinstellungen konfiguriert werden:

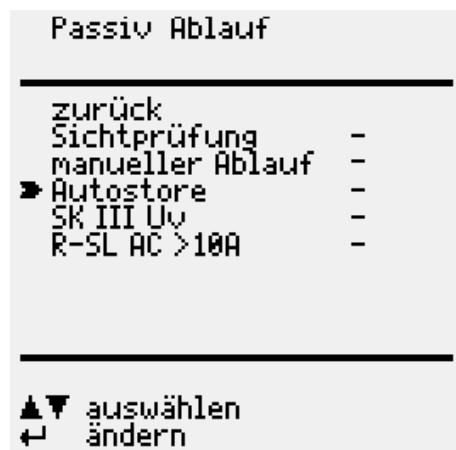
- Deaktivierung manueller Prüfablauf
- Deaktivierung des Autostores im Prüfablauf

Grundeinstellung zur Prüfung von Leitungen aktivieren:

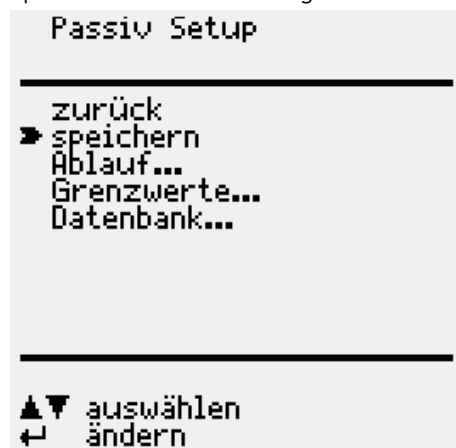
1. Wählen Sie [Setup](#) und im Folgedialog [Ablauf...](#)



2. Deaktivieren Sie [manueller Ablauf](#) und deaktivieren Sie [Autostore](#)



3. Speichern Sie die Einstellungen



Prüfung von Leitungen

Bei der Prüfung von Verlängerungsleitungen mit der uBox oder dem EL-1 müssen folgende Grundeinstellungen konfiguriert werden:

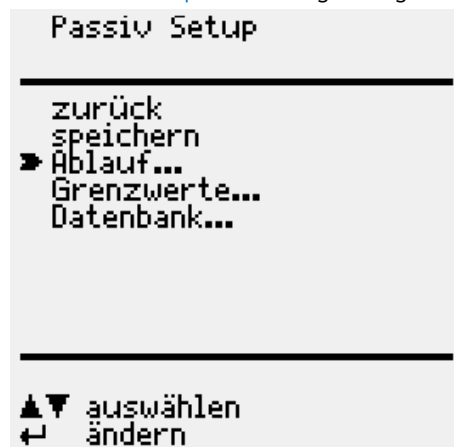
- Aktivieren Prüfung von Verlängerungsleitungen mit dem EL-1
- Aktivierung manueller Prüfablauf
- Deaktivierung des Autostores im Prüfablauf

Grundeinstellung zur Prüfung von Leitungen aktivieren:

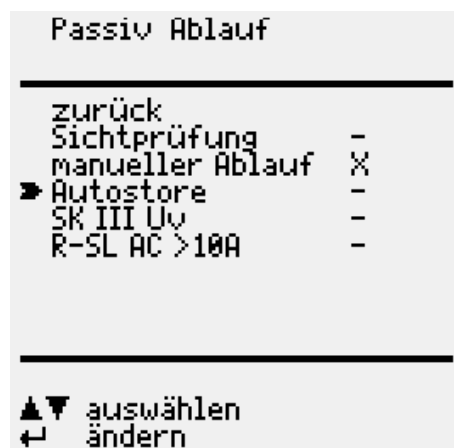
1. Wählen Sie im Dialog vor dem Start der Prüfung die Einstellung [Verl. Ltg. Mit EL 1](#)



2. Wählen Sie [Setup](#) und im Folgedialog [Ablauf](#).



3. Aktivieren Sie [manueller Ablauf](#) und deaktivieren Sie [Autostore](#)



4. Speichern Sie die Einstellungen



Prüfung durchführen

Im Hintergrund wird zu jeder Prüfung ein Werkstattvorgang erzeugt. Werden mehrere Artikel am gleichen Tage geprüft, werden diese in einem Vorgang zusammengefasst. Um bei Mengenartikeln auf das tatsächliche Prüfergebnis rückzuschließen, wird pro Prüfung eine eindeutige Nummer erzeugt. Diese Nummer müssen sie hierzu auf der Prüfplakette ausgeben.

Um das Nummernkontingent möglichst klein zu halten, setzen sich die ersten beiden Ziffern aus dem aktuellen Jahr zusammen und die Folgeziffern verwenden als Zähler zusätzlich noch das Alphabet. Aus der 10. Prüfung im Jahr 2018 ergibt sich so die Nummer 18J.

Das Fenster zur Durchführung des Tests in mehrere Bereiche unterteilt.

Die nächste Prüfung ① bestimmt welcher Artikel oder welches Gerät als nächstes geprüft wird. Bei der Verwendung von mehreren Prüfgeräten übernimmt das erste fertige Gerät jeweils die Auswahl.

Sie können den Artikel oder Gerät manuell auswählen oder Sie verwenden einen Barcodescanner, um den Inhalt des Barcodes in das Barcode-Textfeld einzufügen.

Sind die Parameter für den Artikel in den Stammdaten noch nicht erfasst, erfolgt direkt eine Abfrage.

Die Einstellungen können Sie in den Artikeleinstellungen nachträglich anpassen.

Nach der Auswahl des Artikels oder des Gerätes sehen Sie, die für den Prüfling notwendigen Parameter, wie Prüfungsart, Kabellänge und Querschnitt. Diese Einstellungen werden als Grundlage ② für die nächste Prüfung verwendet. Sie müssen lediglich mit der Schalterstellung die richtige Prüfungsart auswählen



Bei Leitungen läuft der Test vollautomatisch ab. Sie müssen lediglich die Prüfung starten. Hierfür stehen Ihnen die Funktionstasten F9 für das linke und F10 für das rechte Prüfgerät bereit.

Bei Verbrauchern kann keine automatische Prüfung durchgeführt werden. Folgen Sie hier den Anweisungen auf dem Bildschirm des Prüfgerätes. Nach Abschluss der Prüfung werden die Ergebnisse automatisch übertragen.

Zur aktuellen Prüfung sehen Sie die Parameter und können Aktionen wie z. B. die Wiederholung der Prüfung starten.

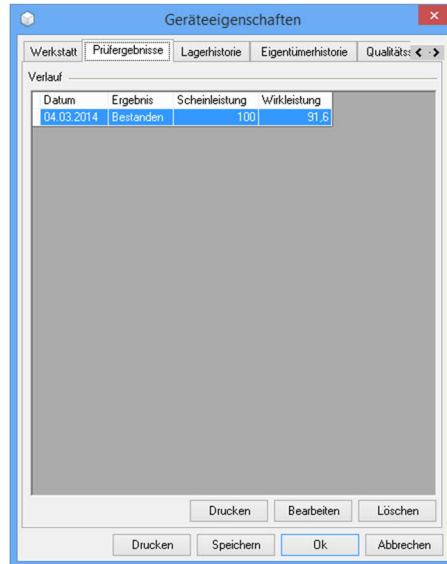
Im Verlauf sehen Sie seit dem Starten der Funktion die Historie und können über ein Kontextmenü verschiedene Aktionen ausführen.

Datum	Artikel
04.03.2014 22:13	1000052.00 Desisti Leonardo 2Kw Stufe, stangenbedienbar
04.03.2014 22:15	0 CEE 32 A, 10m
04.03.2014 22:14	0 CEE 32 A, 10m
04.03.2014 22:14	0 CEE 32 A, 10m

Prüfprotokolle einsehen und drucken

Prüfergebnisse einsehen

Die über die Werkstattvorgänge dem Gerät zugeordneten Prüfprotokolle können Sie in den Geräte-Stammdaten einsehen.



Zu jeder Prüfung werden die jeweiligen Ergebnisse gespeichert.

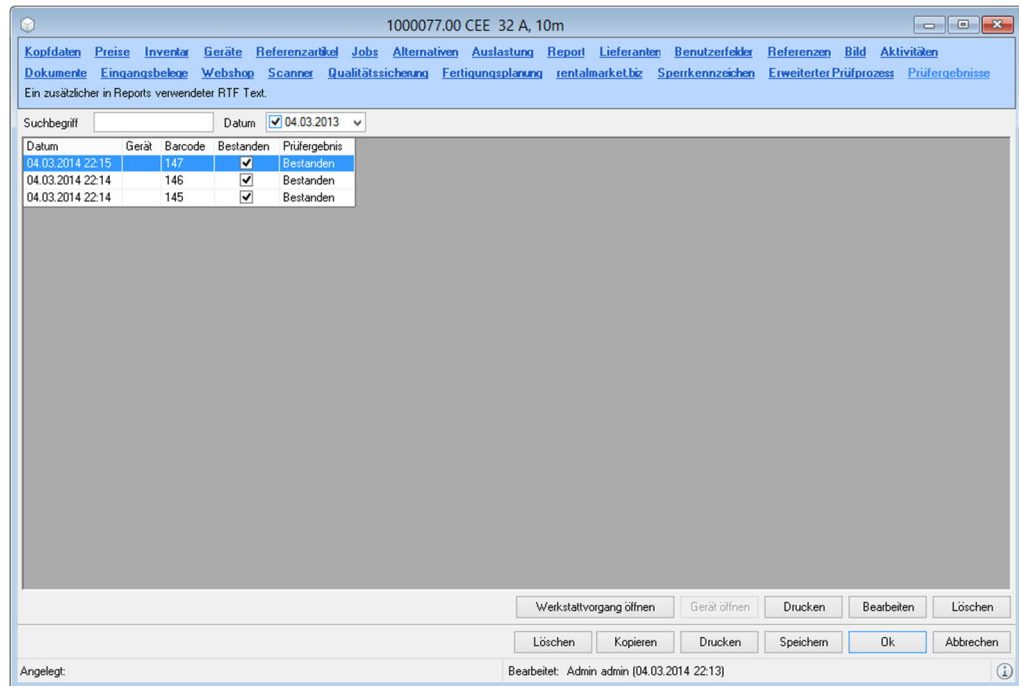
The screenshot shows the 'Prüfprotokoll' (Test Protocol) form. The form contains the following fields and values:

- Prüfgerät: Secutest
- Benutzer: Admin admin
- Prüfdatum: 04.03.2014 22:14 Uhr
- Tracking Code: 147
- Schutzklasse: SK I
- Prüfungsart: VDE0702
- Prüfprotokoll: Bestanden
- Sichtprüfung: Bestanden
- Bemerkung: (empty text area)
- Funktionstest bestanden: ☒
- Messwert: 100,00 VA, Richtwert: 0,00 VA
- Messwert: 91,60 W, Richtwert: 0,00 W
- Schutzleiterwiderstand (RSL): 0,02 Ohm, Grenzwert: 0,30 Ohm, Bestanden: ☒
- Isolationswiderstand (RISO): -, MOhm, Bestanden: ☒
- Isolationsmessspannung (UISO): -, V, Bestanden: ☒
- Gehäuseableitstrom (IB): 0,00 mA, Grenzwert: 0,50 mA, Bestanden: ☒
- Ersatzableitstrom (IEA): -, mA, Bestanden: ☒
- Differenzstrom (delta I): 0,00 mA, Grenzwert: 3,50 mA, Bestanden: ☒

At the bottom of the form, there are buttons for 'OK' and 'Abbrechen' (Cancel). The footer shows 'Angelegt: Admin admin (04.03.2014 22:15)' and 'Bearbeitet:'.

easytool Secutest - Prüfprotokolle einsehen und drucken

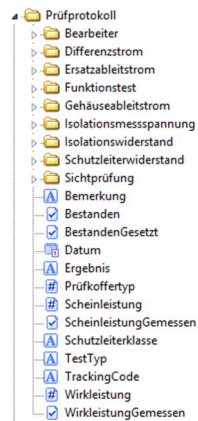
Mit dem Modul Advanced Test Process können Sie zusätzlich noch die Prüfergebnisse der Artikelprüfungen einsehen.



Druckausgabe

Für verschiedene Anwendungszwecke (z. B. Prüfplakette, Werkstattvorgang, Jobbezogene Liste der letzten Prüfergebnisse) haben Sie im Reportdesigner Zugriff auf die Prüfergebnisse.

Hierzu haben Sie zu jedem Gerät über Variablen und Felder Zugriff auf das letzte Prüfprotokoll.



Bei der Verwendung des Advanced Test Process steht zusätzlich noch der Reportpart [Job Artikel Prüfergebnisse](#) bereit. Damit haben Sie die Möglichkeit, die Prüfergebnisse der Mengenartikel zu einem Job auszugeben. Das Feld Tracking-Code enthält die laufende Nummer, die Sie auf dem Prüfeticket ausgeben.

Häufig gestellte Fragen

Der Prüfablauf startet nicht mit der Barcodeabfrage

Sollte der Prüfablauf nicht mit der Barcodeabfrage starten, wählen Sie beim Start des Prüfablaufs den Menüpunkt

1. Setup...
2. ➡ **Datenbank** und aktivieren die Option „Start mit ID Nr.“

Barcodescanner liest keine Barcodes

Der Barcodescanner wird durch uns konfiguriert ausgeliefert. Sollte der Barcodescanner die Barcodes nicht lesen, hat der Scanner eventuell die Konfiguration verloren.

Hierzu schließen Sie den Scanner an die RS232 Buchse des Secutest an und scannen den abgedruckten Barcode.

1-D Barcodescanner

RS232 Standard



2-D Barcodescanner



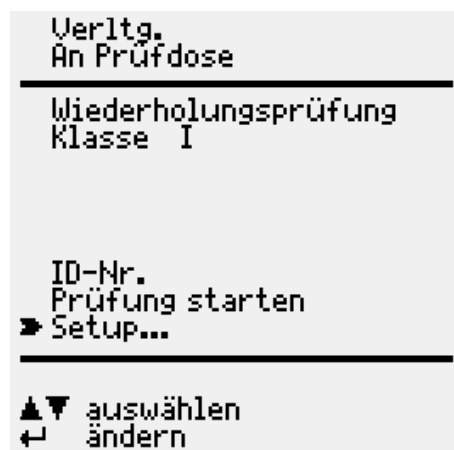
STANDARD RS-232

Testergebnisse werden nicht gespeichert

Wenn Sie den Secutest nicht live mit easyjob verbinden, aber die Testergebnisse sollen im Prüfgerätespeicher gespeichert werden. Dazu müssen Sie die automatische Speicherung aktivieren.

Automatische Speicherung im Prüfgerät aktivieren:

1. Wählen Sie vor dem ersten Prüfschritt **Setup**



2. Wählen Sie die Einstellung [Autostore](#)



3. Speichern Sie die Einstellung

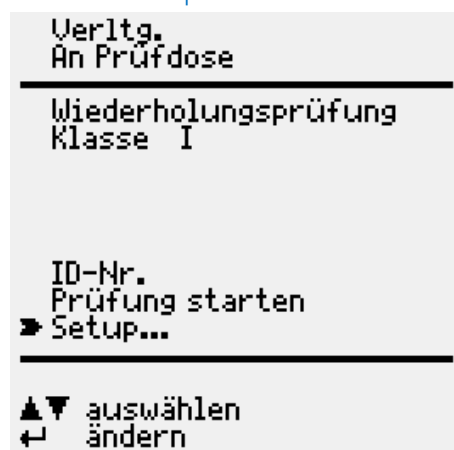


Anstelle des Barcodes wird das Ergebnis unter einer laufenden Nummer gespeichert

Wenn der Secutest ohne Advanced Test Process betrieben wird, erfolgt in der Regel die Zuordnung des Prüfergebnisses über den Barcode. Erfolgt beim Starten der Prüfung nicht die Abfrage nach dem Barcode, ist die Funktion Starten mit ID-Nr. nicht aktiviert.

Aktivieren der Barcodeabfrage beim Starten:

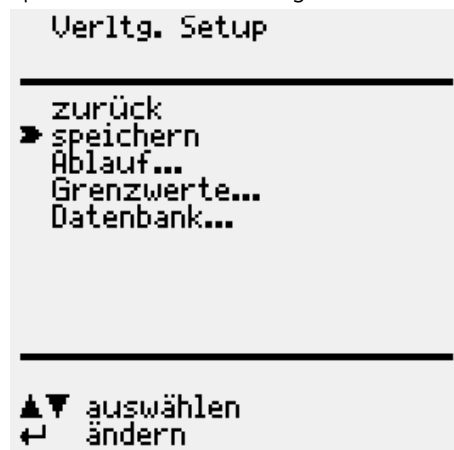
1. Wählen Sie [Setup](#)



2. Wählen Sie die Einstellung [Start mit Id Nr.](#)








3. [↩ Zurück](#)
 4. Speichen Sie die Einstellung dauerhaft



Prüfadapter

Zu dem Secutest bieten wir noch eine Reihe von Prüfadaptern an. Eine Übersicht der Prüfadapter finden Sie auf unserer [Internetseite](#).

					
	EL-1	VL2	AT3-II	AT3-III E	uBox
Schuko-Verlängerungsleitungen	✓	✓		✓	✓
Kaltgeräteleitungen	✓	✓		✓	✓
Powercon-Leitungen					✓
1-phasige 16A CEE-Verlängerungsleitungen					✓
1-phasige 32A CEE-Verlängerungsleitungen					✓
3-phasige 16A CEE-Verlängerungsleitungen		✓		✓	✓
3-phasige 32A CEE-Verlängerungsleitungen		✓		✓	✓
3-phasige 63A CEE-Verlängerungsleitungen					✓
16-pol Harting-Verlängerungsleitungen					✓
Drehstromverbraucher 16A			✓	✓	
Drehstromverbraucher 32A			✓	✓	